

Germany-Dresden: Building services

OJ S 135/2017 18/07/2017

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Staatbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Niederlassung Dresden II

Postal address: Ostra-Allee 23

Town: Dresden

NUTS code: DE Deutschland

Postal code: 01067

Country: Germany

E-mail: Bieteranfragen.D2@sib.smf.sachsen.de

Telephone: +49 3518093911

Fax: +49 3518093100

Internet address(es):

Main address: <http://www.sib.sachsen.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: https://www.sib.sachsen.de/de/formulare_publicationen/formulare_und_vorlagen/vof_vob_vol_und_wettbewerbe/

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted to the abovementioned address

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Economic and financial affairs

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Vergabe-Nr.: 17D50274 Verhandlungsverfahren–TGA, TU Dresden, Gesamtanierung Beyer-Bau, George-Bähr-Straße 1, 01069 Dresden.

II.1.2. Main CPV code

71315000 Building services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Der Beyer- Bau wurde von 1908-1913 vom Architekten Martin Dülfer für die Abteilung Bauingenieurwesen, das wissenschaftlich- photographische Institut und das geodätische Institut erbaut. Es ist geplant den Beyer- Bau unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten zu sanieren und seinen Betrieb an moderne und gesetzliche Anforderungen anzupassen.

Gegenstand des Auftrages sind Leistungen der technischen Ausrüstung nach Teil 4 Abschnitt 2 HOAI für die Anlagengruppe 7, KG 479 – Wasserbautechnische Anlage -, nach § 53 Abs. 2 HOAI i. V. mit der RL Bau Sachsen in der jeweils gültigen Fassung für die Sanierung eines denkmalgeschützten Hochschulgebäudes. Die wasserbau-technische Anlage wird für Modell- und Demonstrationsversuche für die Lehre genutzt.

Als Grundlage für die Planung dienen die vorliegenden Nutzeranforderungen. Die bauliche Realisierung ist von 1. Quartal 2018 bis 4. Quartal 2021 geplant.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED21 Dresden, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: George-Bähr-Straße 1, 01069 Dresden.

II.2.4. Description of the procurement

Der Beyer- Bau wurde von 1908- 1913 vom Architekten Martin Dülfer für die Abteilung Bauingenieurwesen, das wissenschaftlich- photographische Institut und das geodätische Institut erbaut. Es ist geplant den Beyer- Bau (BGF 17 628 m2) unter denkmalpflegerischen Gesichtspunkten zu sanieren und seinen Betrieb an moderne und gesetzliche Anforderungen anzupassen. Dies bezieht sich hauptsächlich auf die Technik und die heute gültigen bauordnungsrechtlichen Anforderungen.

Gegenstand des Auftrages sind Leistungen der technischen Ausrüstung nach Teil 4 Abschnitt 2 HOAI für die Anlagengruppen 7, KG 479 – Wasserbautechnische Anlage -, nach § 53 Abs. 2 HOAI i. V. mit der RL Bau Sachsen in der jeweils gültigen Fassung für die Sanierung eines denkmalgeschützten Hochschulgebäudes.

Das Hubert- Engels- Laboratorium wurde bereits 1898 als erstes ständiges Flusslabor der Welt gegründet und zog 1913 mit dem Bau des Bauingenieurgebäudes in dessen Sockelgeschoss um. Dort sollen auch nach der Sanierung Modell- und

Demonstrationsversuche für die Lehre durchgeführt werden. Künftig sollen über die geplante neue wasserbautechnische Anlage mit Tiefspeicher, Pumpen, Armaturen, Rohrleitungsnetz und Anschlüssen die Versuchsstände Kipprinne, Wellenkanal und Bernoulli- Modell/ Rohrmodell angebunden werden. Kleinere Tischmodelle werden über Wasseranschlüsse (Gewerk Sanitär) versorgt und in den Boden- Ablaufkanal des Labors entleert.

An den einzelnen Modellstandorten sind Durchflussmengen von 30 bis 150 l/s zu gewährleisten. Dafür sind 2 Pumpen von je max. 15 kW vorgesehen.

Die Steuerung der Pumpen und Armaturen ist über eine separate, der wasserbautechnischen Anlage zugeordneten, MSR- Anlage zu planen.

Als Grundlage für die Planung dienen die vorliegenden Nutzeranforderungen. Alle notwendigen Unterlagen werden nach Auftragserteilung vom Auftraggeber übergeben.

Die bauliche Realisierung zur Sanierung des Gebäudekomplexes ist von 1. Quartal 2018 bis 4. Quartal 2021 geplant. Im Planungsprozess sind denkmalschutzrechtliche Belange zu berücksichtigen. Die Gesamtmaßnahme ist EFRE gefördert.

Gegenstand des Auftrags sind Leistungen der technischen Ausrüstung nach Teil 4 Abschnitt 2 für die Anlagengruppe 7, KG 479 – Wasserbautechnische Anlage -, nach § 53 Abs. 2 HOAI. Zum Leistungsumfang gehört die Erbringung der Leistungsphasen 2 und 3 sowie 5 bis 8 nach Anlage 15 zu § 55 HOAI, wobei eine stufenweise Beauftragung erfolgt. Die geschätzten Gesamtbaukosten liegen bei ca. 39 023 947 EUR/brutto. Kostengruppe 300: ca. 29 600 000 EUR/brutto, Kostengruppe 400: ca. 9 300 000 EUR/ brutto. Die voraussichtlich anrechenbaren Kosten betragen für die Anlagengruppe 7, KG 479 – Wasserbautechnische Anlage – ca. 683 000 EUR/ brutto.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/12/2017 End: 31/12/2021

This contract is subject to renewal: no

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number: 3Maximum number: 5Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Die Teilnahmeanträge werden zunächst auf Vollständigkeit aller geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sowie der Einhaltung der formalen Kriterien überprüft.

Teilnahmeanträge, welche formal vollständig sind und die Eignungsvoraussetzungen erfüllen, werden anhand der in den Auftragsunterlagen definierten Auswahlkriterien und Punkten bewertet.

Die genaue Zusammensetzung ist aus der in den Auftragsunterlagen (siehe Ziffer I.3) der Bekanntmachung) bereitgestellten Wertungsmatrix ersichtlich.

Insgesamt können bei Erreichen der jeweiligen Höchstpunktzahl in jedem Auswahlkriterium 66 Punkte erzielt werden. Die Rangfolge richtet sich nach den erreichten Punkten.

Falls die geplante Zahl der Wirtschaftsteilnehmer durch Bewerber mit gleicher Punktzahlüberschritten wird, entscheidet unter diesen das Los.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Zunächst Beauftragung der Leistungsphase 2 und 3 nach Anlage 15 zu § 55 und § 56 HOAI mit der Option der stufenweisen Beauftragung weiterer Leistungsphasen nach Anlage 15 zu § 55 und § 56 HOAI.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project:

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Entsprechend dem bereitgestellten Bewerbungsbogen einschließlich der Anlagen 1 bis 4 und den darin geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise zu:

#0. Allgemeine Informationen zum Bewerber;

#A1. Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 1 bis 3 GWB, § 42 Abs. 1 VgV;

#A2. Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 123 Abs. 4 GWB, § 42 Abs. 1 VgV;

#A3. Erklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 124 Abs. 1 GWB, § 42 Abs. 1 VgV;

#A4. Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung sowie Angabe der für die Leistungserbringung verantwortlichen Person § 44 Abs. 1 VgV, § 75 Abs. 1 bzw. 2 VgV;

#Wichtiger Hinweis:

Der Bewerbungsbogen ist unter https://www.sib.sachsen.de/de/formulare_publicationen/formulare_und_vorlagen/vof_vob_vol_und_wettbewerbe/

(bezeichnet mit der Vergabenr. 17D50274) kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die im Bewerbungsbogen einschließlich dessen Anlagen geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind Forderungen der Bekanntmachung. Fehlende Angaben, Erklärungen und Nachweise können zum Ausschluss führen.

#Wichtiger Hinweis für Bewerbergemeinschaften:

Neben Einzelunternehmen sind auch Bewerbergemeinschaften zugelassen. Die Bewerbergemeinschaft muss im Auftragsfall eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft bilden mit einem Hauptverantwortlichen als bevollmächtigten Vertreter. Hierzu ist die Bewerbergemeinschaftserklärung (Anlage BG des Bewerbungsbogens) abzugeben und von allen Mitgliedern unterzeichnet den Unterlagen 1-fach im Original beizufügen.

Bei Bewerbergemeinschaft sind die Unterlagen des Teilnahmeantrages wie folgt zusammenzustellen:

Von jedem Mitglied der Gemeinschaft sind jeweils:

— Bewerbungsbogen und

— die Erklärungen der Anlagen 1 bis 8

ausgefüllt und unterschrieben, sowie um die geforderten Nachweise ergänzt, den Unterlagen beizufügen.

Die Erklärungen / Nachweise der Anlagen 9 bis 11 werden für die für die Gemeinschaft abgegeben (nicht für jedes einzelne Mitglied). Sie sind ausgefüllt und unterschrieben 1-fach den Unterlagen zum Teilnahmeantrag beizufügen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Entsprechend den geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise der Anlagen 5 und 6 zum bereitgestellten Bewerbungsbogen:

#A5. Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 Abs. 4 Nr. 2 VgV:

#A6. Erklärung über den Gesamtumsatz, sowie den Umsatz im Tätigkeitsbereich der ausgeschriebenen Leistung gem. § 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV.

#Wichtiger Hinweis:

Der Bewerbungsbogen ist unter https://www.sib.sachsen.de/de/formulare_publikationen/formulare_und_vorlagen/vof_vob_vol_und_wettbewerbe/

(bezeichnet mit der Vergabenr. 17D50274) kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die im Bewerbungsbogen einschließlich dessen Anlagen geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind Forderungen der Bekanntmachung. Fehlende Angaben, Erklärungen und Nachweise können zum Ausschluss führen.

#Wichtiger Hinweis für Bewerbergemeinschaften:

Neben Einzelunternehmen sind auch Bewerbergemeinschaften zugelassen. Die Bewerbergemeinschaft muss im Auftragsfall eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft bilden mit einem Hauptverantwortlichen als bevollmächtigten Vertreter. Hierzu ist die Bewerbergemeinschaftserklärung (Anlage BG des Bewerbungsbogens) abzugeben und von allen Mitgliedern unterzeichnet den Unterlagen 1-fach im Original beizufügen.

Bei Bewerbergemeinschaft sind die Unterlagen des Teilnahmeantrages wie folgt zusammenzustellen:

Von jedem Mitglied der Gemeinschaft sind jeweils

— Bewerbungsbogen und

— die Erklärungen der Anlagen 1 bis 8

ausgefüllt und unterschrieben, sowie um die geforderten Nachweise ergänzt, den Unterlagen beizufügen.

Die Erklärungen / Nachweise der Anlagen 9 bis 11 werden für die für die Gemeinschaft abgeben (nicht für jedes einzelne Mitglied). Sie sind ausgefüllt und unterschrieben 1-fach den Unterlagen zum Teilnahmeantrag beizufügen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Entsprechend den geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise der Anlagen 7 bis 11.1 zum bereitgestellten Bewerbungsbogen:

#A7. Erklärung über das Bestehen von rechtlichen und wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen (§ 46 Abs. 2 VgV);

#A8. Erklärung über die durchschnittlich jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl der Führungskräfte der letzten drei Jahre gem. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV;

#A9. Referenzen zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV:

Es sind in den Anlagen 9.1 und 9.2 ausgewählte Referenzobjekte vorzustellen, bei denen eine komplette Neuinstallation einer wasserbautechnischen Anlage, gemäß den technischen Schwerpunkten wie unter Ziffer II.2.4 der Bekanntmachung beschrieben, erfolgte.

Es sind genau 2 Referenzobjekte vorzustellen, welche die folgenden Mindestanforderungen erfüllen müssen:

a) Es muss sich um Referenzobjekte zu jeweils verschiedenen Objekten handeln.

b) Alle zwei Referenzobjekte müssen ab dem 1.1.2013 fertiggestellt, d. h. nutzungsfähig übergeben sein.

c) Es müssen zu allen 2 Referenzobjekten mindestens die Planungsleistungen der Leistungsphasen 2 und 3 sowie 5 bis 8 nach Anlage 15 zu § 55 HOAI in der benannten Anlagengruppe der Fachplanung Technische Ausrüstung nach HOAI erbracht worden sein.

Folgende Referenzen (jeweils eine) werden gefordert:

#A9.1 Referenz – Nr. 1: Vorstellung eines realisierten Bauvorhabens, bei dem eine mit der ausgeschriebenen Anlage vergleichbare wasserbautechnische Anlage in einem Gebäude geplant wurde.

#A9.2 Referenz – Nr. 2: Vorstellung eines realisierten Bauvorhabens, bei dem eine mit der ausgeschriebenen Anlage vergleichbare wasserbautechnische Anlage mit mindestens 2 Versorgungsstellen bei denen je unterschiedliche Durchflussmengen erreicht werden sollen einschließlich der notwendigen MSR- Technik geplant wurde.

#A10.1. Erklärung vorgesehener Projektleiter (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV).

#A10.2. Erklärung vorgesehener stellvertretender Projektleiter (§ 46 Abs. 3 Nr. 2 VgV).

#A11. Erklärung Nachauftragnehmer gem. § 46 Abs. 3 Nr. 10 VgV.

#A11.1 Verpflichtungserklärung Nachunternehmer.

#Wichtiger Hinweis:

Der Bewerbungsbogen ist unter https://www.sib.sachsen.de/de/formulare_publicationen/formulare_und_vorlagen/vof_vob_vol_und_wettbewerbe/

(bezeichnet mit der Vergabennr. 17D50274) kostenlos zur Verfügung gestellt.

Die im Bewerbungsbogen einschließlich dessen Anlagen geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind Forderungen der Bekanntmachung. Fehlende Angaben, Erklärungen und Nachweise können zum Ausschluss führen.

#Wichtiger Hinweis für Bergergemeinschaften:

Neben Einzelunternehmen sind auch Bergergemeinschaften zugelassen. Die Bergergemeinschaft muss im Auftragsfall eine gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft bilden mit einem Hauptverantwortlichen als bevollmächtigten Vertreter. Hierzu ist die Bergergemeinschaftserklärung (Anlage BG des Bewerbungsbogens) abzugeben und von allen Mitgliedern unterzeichnet den Unterlagen 1-fach im Original beizufügen.

Bei Bergergemeinschaft sind die Unterlagen des Teilnahmeantrages wie folgt zusammenzustellen:

Von jedem Mitglied der Gemeinschaft sind jeweils

— Bewerbungsbogen und

— die Erklärungen der Anlagen 1 bis 8

ausgefüllt und unterschrieben, sowie um die geforderten Nachweise ergänzt, den Unterlagen beizufügen.

Die Erklärungen / Nachweise der Anlagen 9 bis 11 werden für die für die Gemeinschaft abgeben (nicht für jedes einzelne Mitglied). Sie sind ausgefüllt und unterschrieben 1-fach den Unterlagen zum Teilnahmeantrag beizufügen.

Minimum level(s) of standards possibly required:

Siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen.

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession Reference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Es ist jeder zugelassen, der gemäß § 75 Abs. 2 VgV nach dem für die Auftragsvergabe geltenden Landesrecht berechtigt ist, die Berufsbezeichnung „Beratender Ingenieur“ oder „Ingenieur“ zu tragen oder in der Bundesrepublik Deutschland als „Beratender Ingenieur“ oder „Ingenieur“ tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen nach § 75 Abs. 2 VgV benennen. Der Nachweis der Befähigung ist mit der Bewerbung zu führen.

III.2.2. Contract performance conditions

Siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen.

III.2.3. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/08/2017 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

#1. Vom Auftraggeber wird kostenlos ein Bewerbungsbogen zur Verfügung gestellt.

Geforderte Ergänzungen des Bewerbungsbogens sind als Anlage beizulegen.

#2. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der vom Auftraggeber zur Verfügung gestellte Bewerbungsbogen zur Erstellung des Teilnahmeantrages zu verwenden ist. Die Unterlagen sind ausschließlich im DIN A4 – Format einzureichen. Teilnahmeanträge die diesem Formerfordernis nicht entsprechen werden ausgeschlossen.

#3. Der Teilnahmeantrag ist im geschlossenen und gekennzeichneten Umschlag an den Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Niederlassung Dresden II, Gruppe AVV, Ostra-Allee 23 in 01067 Dresden einzureichen. Bei persönlicher Abgabe des Teilnahmeantrages sind die Unterlagen in der Poststelle (Zi. 9) abzugeben.

#4. Zur Kennzeichnung des Umschlages wird Ihnen ein Kennzettel elektronisch zur Verfügung gestellt.

#5. Der Bewerbungsbogen, Kennzettel und weitere Unterlagen stehen unter: https://www.sib.sachsen.de/de/formulare_publicationen/formulare_und_vorlagen

[/vof_vob_vol_und_wettbewerbe/](#) (bezeichnet mit der Vergabennr. 17D50274) zum Download zur Verfügung.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1.Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Leipzig,
Postal address: Braustraße 2
Town: Leipzig
Postal code: 04107
Country: Germany
Telephone: +49 3419770
Fax: +49 3419771199

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfungsverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Staatsbetrieb Sächsisches Immobilien- und Baumanagement, Niederlassung Dresden II
Postal address: Ostra-Allee 23
Town: Dresden
Postal code: 01067
Country: Germany
E-mail: poststelle-d2@sib.smf.sachsen.de
Telephone: +49 351473590
Fax: +49 3514735777
Internet address: www.sib.sachsen.de

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/07/2017